



Antrag für den ÜWS Baby-Bonus



* freiwillige Angaben

Baby-Bonus

1. ANTRAGSTELLER

Vorname Name		Kundennummer (unbedingt erforderlich)	
Telefon *	E-Mail *	Geburtsdatum *	
Straße, Hausnummer		PLZ	Ort

2. ANGABEN ZUM BABY

Mein Baby ist geboren am	Mein Baby heißt	Es ist ein <input type="checkbox"/> Junge <input type="checkbox"/> Mädchen	
--------------------------	-----------------	---	--

3. BANKVERBINDUNG

Kontoinhaber	Straße/Hausnummer	PLZ/Ort
Name Kreditinstitut	BIC	
IBAN	Datum/Unterschrift X	

4. UNTERLAGEN (Folgende Unterlagen werden benötigt und müssen dem Antrag beigelegt sein)

Fotokopie der Geburtsurkunde

5. VORAUSSETZUNGEN

- Sie stellen den Antrag vor dem ersten Geburtstag des Kindes.
- Antragsberechtigt sind die Eltern oder ein Elternteil des Kindes.
- Zum Zeitpunkt der Antragstellung besteht ein ungekündigter Strom- oder Gaslieferungsvertrag bei der ÜWS und es bestehen keine offenen Forderungen der ÜWS gegen den Antragsteller.
- Der Antrag muss vollständig ausgefüllt und unter Beifügung einer Fotokopie der Geburtsurkunde des Kindes bei der ÜWS eingereicht werden. Bei einem Eingang mehrerer Anträge für ein Kind wird der zuerst eingehende Antrag berücksichtigt.
- Voraussetzung für die Gewährung des Baby-Bonus ist eine bargeldlose Abwicklung. Sofern der Antragsteller bereits eine Standardbankverbindung bei der ÜWS hinterlegt hat, verwendet die ÜWS diese Bankverbindung für die Überweisung des Baby-Bonus. Ist noch keine Bankverbindung hinterlegt, überweist die ÜWS den Baby-Bonus auf das oben angegebene Konto.
- Der Antragsteller muss mindestens 1 Jahr Kunde bei der ÜWS bleiben, beginnend mit dem Datum der Antragsgewährung. Ansonsten behält sich die ÜWS vor, den Baby-Bonus zurückzufordern.
- Der Bonusanspruch in Höhe von 50 Euro pro Kind entsteht erst nach der Bestätigung der Antragsgewährung durch die ÜWS. Die Überweisung erfolgt auf die hinterlegte bzw. oben genannte Standardbankverbindung binnen 4 Wochen. Der Bonusanspruch ist nicht übertragbar.
- Das Gesamtbudget für die Gewährung des Baby-Bonus ist begrenzt. Sind die verfügbaren Mittel ausgeschöpft besteht kein Anspruch auf Antragsgewährung. Anträge werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.
- Die ÜWS behält sich jederzeit Änderungen bzw. Einstellungen des Baby-Bonus vor. Dies gilt nicht für bereits bestätigte Anträge.

Der Antragsteller stimmt den oben genannten Voraussetzungen zu. Auf die Regelungen der Vertragsverlängerung bzw. zur Rückforderung des Baby-Bonus durch die ÜWS wird ausdrücklich hingewiesen. Die ÜWS hält die datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes, ein. Die Datenschutzhinweise der ÜWS habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.

Ich bin damit einverstanden, über attraktive Angebote der ÜWS telefonisch oder auf elektronischem Weg informiert zu werden. Dies gilt auch für die Zeit nach Beendigung des Vertrages. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. (Freiwillige Angabe)

Ort, Datum	Unterschrift X
------------	--------------------------

13.08.2018 on

Datenschutzhinweise der Überlandwerk Schäfersheim GmbH & Co. KG für Lieferungen und Leistungen

zur Erfüllung der Informationspflichten nach Art. 13 und Art. 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
zum Schutz der personenbezogenen Daten von natürlichen Personen

1. Verantwortlicher

Überlandwerk Schäfersheim GmbH & Co. KG
Geschäftsführung
Klosterhof 3
97990 Weikersheim

Telefon: 07934 103-0
Telefax: 07934 103-93105
E-Mail: info@uews.de
Website: www.uews.de

2. Datenschutzbeauftragter

Städtische Werke Nürnberg GmbH
Datenschutzbeauftragter
Am Plärrer 43
90429 Nürnberg

Telefon: 0911 271-0
Telefax: 0911 271-3780
E-Mail: datenschutz@stwn.de

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

3.1. Verarbeitung zum Zweck der Vertragsanbahnung und -abwicklung (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO):

Die Verarbeitung ist für die Vertragsanbahnung, -durchführung und Abrechnung erforderlich.

3.2. Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO)

Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung für bestimmte Zwecke (z. B. Werbezwecke) eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig.

3.3. Verarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Dies umfasst folgende Zwecke:

- individuelle Kundenberatung
- bedarfsgerechte Gestaltung unserer Produkte
- Markt- und Meinungsforschung
- Werbezwecke für eigene Lieferungen und Leistungen
- Werbezwecke für andere Lieferungen und Leistungen innerhalb des Konzernverbundes
- Konsultation und Datenaustausch mit Auskunfteien (Bonitätsprüfung)
- Durchführung des Forderungsmanagements
- Vertriebskooperationen
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche
- Durchführung von Adressermittlungen
- Aufklärung oder Verhinderung von Straftaten
- Analysen, Statistiken, Systemsicherheitstests

3.4. Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO) oder öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO)

Als Unternehmen unterliegen wir diversen Verpflichtungen (z. B. Messstellenbetriebsgesetz, Steuergesetze, Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen.

4. Datenkategorien

Gegenstand der Verarbeitung personenbezogener Daten sind folgende Datenkategorien:

- Stammdaten (z. B. Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer)
- Vertragsdaten (z. B. Kundennummer, Zählernummer)
- Abrechnungs- und Bankdaten sowie vergleichbare Daten

5. Kategorien der Empfänger personenbezogener Daten

Zur Erfüllung der genannten Zwecke kann es erforderlich sein, dass wir personenbezogene Daten an Konzernunternehmen (verbundene Unternehmen i.S. von § 15 AktG) oder an beauftragte Dienstleistungsgesellschaften folgender Kategorien aufgrund von gesetzlichen Vorschriften oder im Rahmen der Auftragsverarbeitung weitergeben:

- Messstellen- und Netzbetreiber,
- Druck- und Versanddienstleister,
- Auskunfteien und Inkassounternehmen,
- Personaldienstleister,
- Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung,
- IT-Dienstleister,
- Berater (Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer),
- Behörden,

Wir verpflichten die Konzernunternehmen und die Dienstleistungsgesellschaften in diesem Fall zur Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen.

6. Drittstaatentransfer

Sollten wir oder einer unserer externen Dienstleister personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

7. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden bis zur Beendigung des jeweiligen Vertragszwecks (z. B. Kündigung des Liefervertrages) gespeichert. Im Anschluss findet unter Berücksichtigung einer angemessenen Nachbearbeitungsfrist die Löschung der Daten statt. Dabei sind gesetzliche Aufbewahrungsfristen (z. B. des Handels- und Steuerrechtes) von in der Regel zehn Jahren zu berücksichtigen.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Der Abschluss eines Vertrages bzw. die Anforderung einer Dienstleistung erfordert die individuelle Angabe personenbezogener Daten. Die Mindestinformationen (Pflichtfelder) müssen angegeben werden. Bei Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten kommt grundsätzlich kein Vertrag zustande, es sei denn, dass eine rechtliche Verpflichtung (z. B. Grundversorgung) vorliegt. Beantragte Dienstleistungen (z. B. Auskunfts- oder Beratungsleistung) können bei fehlenden Daten gegebenenfalls nicht durchgeführt werden.

9. Datenquelle

Wir erheben personenbezogene Daten grundsätzlich bei den Betroffenen direkt. Werden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben, stammen diese aus folgenden Quellen:

- zuständigen Netzbetreibern
- Adressdienstleistern, Auskunfteien
- Konzernunternehmen
- öffentlich zugänglichen Quellen

10. Betroffenenrechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unser Unternehmen wenden. Das umfasst das Recht auf Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DS-GVO). Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 13 DS-GVO).

11. Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

12. Widerrufsrecht bei einer Einwilligung

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

13. Änderungsklausel

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzhinweise von Zeit zu Zeit anpassen. Wir werden Sie über Änderungen rechtzeitig informieren.